

66/A(E) XXII. GP

Eingebracht am 06.03.2003

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

Entschließungsantrag

der Abgeordneten Mag. Maier, Erika Scharer, Prähauser Dr. Wittmann
und GenossInnen

betreffend Förderung von Salzburger Sportveranstaltungen und Sportstätten im Sinne des
Memorandums der Salzburger Landesregierung an die neue Bundesregierung

Das Regierungsprogramm der neuen Österreichischen Bundesregierung für die XXII.

Gesetzgebungsperiode enthält im Kapitel Sport eine Unterstützungserklärung der Fußball-EM
2008 und Olympiabewerbung von Salzburg 2010.

Keine Aussage wird aber darin zur Unterstützung anderer Großsportveranstaltungen (z.B.
Europameisterschaften, Weltmeisterschaften) getroffen, die im Laufe der geplanten
Regierungsperiode stattfinden sollen.

Im Rahmen der Budgetplanungen für die Jahre 2003 und 2004 ist durch die Bundesregierung
für die notwendige Förderung dieser nicht genannten Projekte die entsprechende budgetäre
Vorsorge zu treffen.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher folgenden

Entschließungsantrag:

Der Nationalrat wolle beschließen:

Entschliebung:

Der Nationalrat hat beschlossen:

Der Bundeskanzler wird aufgefordert,

I. Förderungsmittel im notwendigen Ausmaß für die vorgesehenen internationalen Sportveranstaltungen im
Land Salzburg (z.B. Weltcupfinale Mountainbike 2003, Europäische Behindertensportspiele
Eurofestival 2003, Naturbahnrodel-EM 2004, Straßen-Rad-WM 2006, Weltcupveranstaltungen
Ski-alpin und nordisch) bereitzustellen,

2. die Adaptierungskosten zur notwendigen Ausweitung der Sitzplatzkapazitäten im Stadion Kiessheim (Wals-Siezenheim) zur Durchführung der Fußball-Europameisterschaft 2008 zu übernehmen,
3. einen entsprechenden Finanzierungsbeitrag bei der Errichtung des Sportzentrums Mitte/Nonntal zu leisten, sowie
4. die Bewerbung Salzburgs für die Olympischen Winterspiele 2010 mit einer Sonderförderung - zur Verstärkung der nun laufenden Präsentations- und Werbeaktivitäten - zu unterstützen.